

ARBOS spielt 2011 in Salzburg, Wien und Kärnten

Utl.: Stücke von Jonke, Karahasan und Gantschacher unter dem Motto "K
- Von Kapern bis Kunst" =

Klagenfurt (APA) - Die Theatergruppe ARBOS hat in der diesjährigen Saison Stücke von Gert Jonke, Dzevad Karahasan und dem künstlerischen Leiter Herbert Gantschacher auf den Spielplan gesetzt. Bevorzugte Spielorte sind Wien, Salzburg und Kärnten, wie Gantschacher am Freitag bei einem Pressegespräch in Klagenfurt erklärte. Das Jahresmotto von ARBOS lautet: "K - Von Kapern bis Kunst".

"Es bedarf neuer Alphabetisierungskampagnen, nachdem die heutige Zeit kulturell derartig zurückgeblieben ist", begründete Gantschacher sein "K"-Motiv. Es sei ein sehr lohnender Buchstabe, der Bogen reiche von Kapern und Kärnten über Kaufen, Kirche, Korruption bis Kultur und Kunst. Die Kunst komme - wie in der Realität - in dieser Auflistung eben erst am Ende. Gantschacher: "Aber wir versuchen mit unseren bescheidenen Mitteln gegen die Kommerzialisierung anzukämpfen."

Den Auftakt macht am 3. März Jonkes Theaterstück "Sanftwut oder Der Ohrenmaschinist" in einer Neuinszenierung Gantschachers in der "neuebuehnevillach". Im Jahr darauf soll das Stück in Wien, Salzburg, Niederösterreich und dem Burgenland gespielt werden. Von 7. bis 17. April in diversen U-Bahn-Stationen in Wien zu sehen ist das "Kunstmanifest der Novembristen" in Gebärdensprache. Gantschacher greift dabei auf die als Reaktion auf die reaktionären Verhältnisse 1918 gegründete "Novembergruppe" zurück.

Ebenfalls in Wien hat am 8. April eine Neuinszenierung des Dramas "Die Landkarten der Schatten" von Dzevad Karahasan Premiere, weitere Stationen sind im Juni Salzburg (Toihaus) und Villach (Anfang 2012). Erstmals auf die Bühne kommt am 12. April im Wiener Tanzatelier 9 die Theaterinszenierung "Erste Schritte" von Gantschacher. Es handelt sich um ein Stück für Kinder und Erwachsene, denen "das Abenteuer Theater" präsentiert wird.